



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Studien zur Dialektgeographie des Hochstiftes Paderborn und der Abtei Corvey

Brand, Joseph

Münster, 1914

d) Lippe-Detmold.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72614](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72614)

Feststellungen wird stets die Form beibehalten, die man als Kind erworben hat, da es in den meisten Fällen mit Schwierigkeiten verbunden ist, späterhin einen Wechsel zu gunsten der einen oder anderen Aussprache vorzunehmen.

Pa. M.	lippische M.
<i>s</i> (anlautend)	= <i>z</i> und <i>s</i> . Auf der Grenze vorwiegend <i>z</i> , nach Norden hin scheint <i>s</i> vorzuherrschen. vgl. Hoffmann ¹⁾ . Anl. <i>z</i> hat auch Böldexen häufig.
<i>sz, sx</i>	= <i>š</i> (vgl. Hoffmann S. 3).
<i>z, x</i>	= <i>j, ȝ</i> (vgl. Hoffmann S. 4).
<i>a</i>	= <i>a</i> (hell). An zwei Stellen greift das helle <i>a</i> auf die Pa. M. über. Vgl. die Sprachenkarte. Näheres w. unten.
<i>a'i, e'i, o'i (i)</i>	= <i>u'i, y'u</i> .

as. *e (i)* ist in allen Stellungen als *e* oder *i* erhalten.

as. *o* bleibt vor labialen Explosivlauten und vor Gutturalen, vor labialer Spirans wird es gedehnt. (as. *obar* — lipp. *bo:banə*.)

as. *e* (idg. *o*), in der Pa. M. vor Gutturalen, auch bei Schwund des Konsonanten, *e*, spaltet sich im lipp. zu *o'i* und behält den gutturalen Laut. (got. *agjan* zu as. *eggia* — Pa. *eȝan, e:an* — lipp. *o'iȝan*.)

e) Grafschaft Rietberg.

Im Nordwesten, Westen und Südwesten vermißt man eine einschneidende Dialektgrenze. Sie ist hier vorwiegend vokalischer Natur, die konsonantischen Eigentümlichkeiten greifen alle mehr oder minder in die benachbarten Gebiete über. Die Hauptunterschiede nach Rietberg hin möge kurz folgende Aufstellung zeigen.

Pa. M.	Rietberger M.
<i>v</i> (labiodental)	= <i>b</i> (bilabial) tritt meist mit weichem <i>m</i> -Abschluß auf.
as. <i>būan</i> = Pa. <i>buȝan</i>	= Rietbg. <i>bȝan</i> (Schloß Holte <i>bɔbm</i> mit Kaunitz, Stukenbrock).
as. <i>eī</i> , got. <i>*addjis</i>	= <i>eī</i> in Schloß Holte, Stukenbrok, <i>əi</i> in Kaunitz, <i>eȝ</i> in Rietberg wie Pa. M.

¹⁾ E. Hoffmann, Die Vokale der lippischen Mundart. Hannover 1887.